



Gaspreisbremse und Heizkostenvorauszahlung



© Tim Reckmann/pixello.de

Die Themen Energieversorgung und Heizkostenexplosion haben sich in einem extremen Maß – insbesondere durch den Ukraine-Krieg – verschärft. Ein Großteil der Bevölkerung ist hiervon betroffen.

Auch für den Hohenlimburger Bauverein ist diese Thematik ein Schwerpunkt im laufenden Jahr 2022 und darüber hinaus.

Der Gaspreis blieb im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert. Der Grund hierfür ist eine frühzeitig geschlossene Vereinbarung mit dem örtlichen Energieversorger, wodurch die benötigten Gasmengen für die Jahre 2021 und 2022 gesichert werden konnten.

Für das Jahr 2023 war zwischenzeitlich zu befürchten, dass sich die Heizkosten unserer Mieter mögli-

cherweise verdrei- oder vervierfachen könnten. Diese Befürchtungen sind nach den neuesten Erkenntnissen erst einmal vom Tisch. Verantwortlich dafür ist die Gaspreisbremse, die Anfang des Jahres 2023 in Kraft treten wird.

Wir fassen die wichtigsten Informationen zur Gaspreisbremse zusammen: Nach unseren Berechnungen

werden sich die Heizkosten für unsere Mieter trotz der Gaspreisbremse nahezu verdoppeln. Zum Schutz vor hohen Nachzahlungen im Rahmen der Jahresabrechnung haben wir alle Mieter schriftlich informiert, damit die Vorauszahlungen entsprechend erhöht werden.

Die Deckelung der Gaspreise wird nach aktuellem Stand ab dem Monat März 2023 einsetzen. 80 % des Verbrauchs werden dann vergünstigt zu 12 ct./kWh berechnet, die übrigen 20 % werden zum Marktpreis abgerechnet.

Der rechnerisch ermittelte durchschnittliche Jahrespreis dürfte sich – wie schon erwähnt – nahezu verdoppeln.

Die Kostensituation unserer Mieter liegt uns natürlich am Herzen.

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Mieterzeitung berichtet, gibt es Tricks und Kniffe, um dem „Heizkostenhammer“ durch sinnvolles Heizen und Lüften entgegenzuwirken.

Darüber hinaus haben wir die Einstellung der Heizungsanlagen optimiert und die Mindesttemperatur in den Wohnungen gedrosselt.

Eine höhere monatliche Belastung wird viele Haushalte vor große Herausforderungen stellen. Wir haben eine separate Telefon-Hotline und eine E-Mail-Adresse eingerichtet, an die sich besorgte Mieter wenden können.

Gemeinsam finden wir sicherlich eine Lösung.

Auch die Nutzung der erweiterten Möglichkeiten rund um Wohn- und Bürgergeld sollten betroffene Mieter prüfen lassen.

Hinweis: Unsere Informationen haben den Stand 14.11.2022. Mögliche Änderungen, die danach eingetreten sind, konnten bei Drucklegung nicht mehr berücksichtigt werden.



© Vecteezy.de

Impressionen

Vertreterschulung





Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,



wenn wir das allmählich zu Ende gehende Jahr 2022 und die dort eingetretenen Ereignisse Revue passieren lassen, wird schnell klar, welche Bedeutung

Frieden und Sicherheit haben und wir betrachten diese nicht mehr als selbstverständlich.

Dementsprechend waren die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs ein dominantes Thema für den Bauverein im gesamten Jahr 2022, denn es sind hieraus auch wirtschaftliche Folgen in Form von gestiegenen Energiekosten entstanden.

Im laufenden Geschäftsbetrieb haben wir mit stark gestiegenen Handwerkerpreisen und Verteuerungen bei den Modernisierungsmaßnahmen zu kämpfen. Verstärkt werden diese Themen durch Materialknappheit in großem Umfang.

Dennoch können wir uns auch einen positiven Rückblick auf das ablaufende Jahr erlauben: Unsere Neubaumaßnahme mit 29 Wohnungen im Spieck liegt voll im Plan und wir haben für die Umsetzung der Maßnahme sicherlich noch einen guten Zeitpunkt gewählt.

Auch unsere energetischen Sanierungen mit neuer Heizungstechnik (Geothermie) in den Wohngebäuden Wiesenstr. 41/43 und Heidestr. 103 schreiten gut voran.

Wir planen im kommenden Jahr den weiteren Einsatz von regenerativen Energien bei unseren Modernisierungen.

Nun wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2023. Vor allem wünsche ich uns allen eines: Frieden!

Alles Gute und herzliche Grüße,


Ulrich Schulze-Witteborg

Und wieder ein Abschied...



Nach 35 Jahren Tätigkeit im Unternehmen verabschiedete sich Dirk Küttemeyer in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Auch wenn wir ihm die freie Zeit von Herzen gönnen, werden wir ihn vermissen.

Mit seinem umfangreichen Fachwissen, seiner ruhigen Art und seinem trockenen Humor hat er bei den Eigentümern der von ihm verwalteten Eigentümergemeinschaften und bei unserer Belegschaft einen großen Stein im Brett.

Vorstand und Kollegen haben sich mit einem gemeinsamen Frühstück, Geschenken, Fotos und Anekdoten verabschiedet. Es wird gemunkelt, das gewünschte Schalke-Trikot hätte nicht die richtigen Farben gehabt.

Klima-Workshop für die Belegschaft der Geschäftsstelle

Bereits am 30.08.2022 hatten wir einen Klima-Workshop für die Belegschaft organisiert. Hintergrund waren die aktuelle Entwicklung und die besondere Situation auf dem Energiemarkt, die sich einerseits durch den Ukraine-Krieg ergeben haben und andererseits durch das politische Ziel, bis zum Jahr 2045 die Klimaneutralität für alle Gebäude zu erreichen.

Das Hauptthema des Mitarbeiter-Workshops lautete „Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft“. Bei dieser Veranstaltung wurden mehrere Problemfelder aufgegriffen und umfangreich von drei Referentinnen des Verbandes der Wohnungswirtschaft erläutert.

Wir erhielten Informationsmaterial, welches den Mitarbeitern zukünftig Hilfestellung geben soll.

Insbesondere ging es um die Themen der Gasknappheit sowie extre-



me Preissteigerungen beim Gas und eben um das erwähnte Ziel der Bundesregierung, bis zum Jahr 2045 die CO₂-Neutralität zu erreichen und mit welchen technischen Mitteln dieses auch für unseren Wohnungsbestand möglich sein könnte.

Darüber hinaus werden wir als Unternehmen eine CO₂-Bilanz erstellen und eine Klimastrategie entwickeln, wie wir bis zum Jahr 2045 die gesetzten Ziele erreichen könnten.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle „rund um die Feiertage“:

Rund um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel weichen unsere Öffnungszeiten geringfügig von den üblichen Zeiten ab:

Freitag, **23.12.2022**, 9 – 11 Uhr, Montag **26.12.2022**, geschlossen.

Dienstag, **27.12.2022**, 14 – 16 Uhr

Mittwoch, **28.12.2022**, 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr

Donnerstag, **29.12.2022**, 14 – 16 Uhr, Freitag, **30.12.2022**, 9 – 11 Uhr

Am **02.01.2023** erreichen Sie die Mitarbeiter zu den üblichen Geschäftszeiten.

Während der Feiertage ist der **Notdienst** für die wichtigsten Gewerke erreichbar. Bitte schauen Sie in Ihrem **Notdienstplan** nach dem jeweiligen Handwerkspartner. Den Notdienstplan finden Sie auch auf unserer Internetseite **www.holibau.de** im Bereich Download oder hören Sie die Bandansage mit Rufnummer **95 88 44** ab.

Digital fit für Senioren



© Rainer Sturm/pixelio.de

Während der Corona Pandemie wurde uns bewusst, wie wichtig es ist, sich digital aufzustellen, um den Anschluss an den Familien- und Bekannntenkreis, die Nachbarschaft und innerhalb der Arbeit nicht zu verpassen.

Der Umgang mit Smartphones, Laptops und Co. kann eine Hürde darstellen, die man allein nicht stemmen kann.

stellen, die man allein nicht stemmen kann.

Im Rahmen unseres fortlaufenden Projektes „Lebenslanges Wohnen in meinem Quartier“ möchten wir vor allem unsere älteren Mieter auch in Sachen Digitalisierung unterstützen, um genau solche Hürden gemeinsam zu meistern.

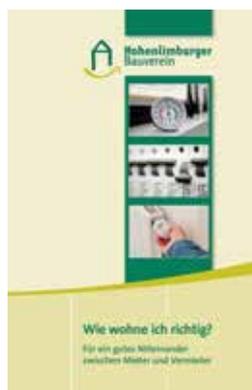
In Zusammenarbeit mit der DRK-Tagespflege (Grünrockstr. 18–20, 58119 Hagen) haben wir eine praktische Lösung geschaffen, um unseren Mietern den Umgang mit digitalen Medien zu erleichtern. Wie gehe ich mit WhatsApp um? Wie sende ich meinen Enkeln Bilder? Wie bin ich erreichbar? Genau solche Fragen werden in der DRK-Tagespflege geklärt und die Benutzung von Handys und Co. geübt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte direkt bei der Pflegedienstleitung, Frau Hilary Stephenson, Tel. 02334/9206220 oder schauen Sie spontan in der DRK-Tagespflege (Grünrockstr. 18-20) vorbei. Das Mitbringen Ihrer eigenen Geräte (z.B. Smartphone) ist ausdrücklich erwünscht.

Weitere Fragen beantwortet unsere Frau Minnerop, Tel. 0 23 34 / 95 88 27.



Wie wohne ich richtig?



Heizen, Lüften, Versicherung...

Wir freuen uns über viele zufriedene Rückmeldungen unserer Bauvereinsmieter.

Damit alle ein gutes Wohngefühl

in den eigenen 4 Wänden genießen können, haben wir ein paar Tipps zusammengefasst, die den Wohnalltag erleichtern. So wohnen Sie sicher und beugen Schäden und Ärgernissen vor.

Unsere Broschüre „Wie wohne ich richtig?“ wird mit dieser Ausgabe der bauverein exklusiv verteilt. Die neuen Genossenschaftsmieter erhalten ihr Exemplar zusammen mit den Vertragsunterlagen.

Für ein gutes Miteinander...



Unsere Vertreterversammlung Informationsnachmittag am 26.10.2022



Mittlerweile hat es sich eingespielt, dass Aufsichtsrat und Vorstand die Mitglieder der neuen Vertreterversammlung und die Ersatzvertreter begrüßen und mit einer Informationsveranstaltung auf das Vertreteramt einstimmen.

Sinn und Zweck der Veranstaltung ist es, der Vertreterversammlung die Rechte und Pflichten näher zu bringen und mögliche Fragen zu klären.

Wir haben für die Veranstaltung Herrn Rechtsanwalt Peter Güllekes vom Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. verpflichtet, der in seinem Vortrag rund um das Vertreteramt erläuterte.

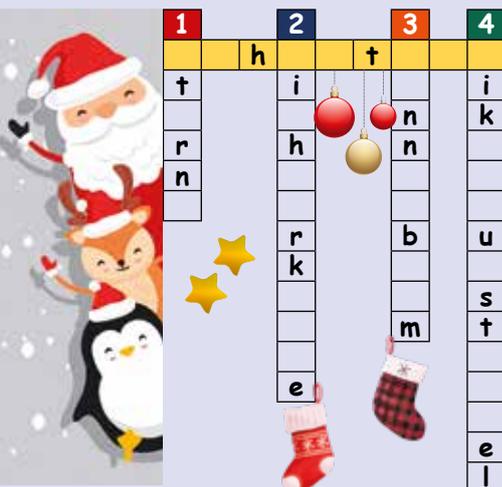
Herr Ulrich Schulze-Witteborg fasste einige wichtige wirtschaftliche Fakten über die Genossenschaft zusammen und stellte die positive Entwicklung des Hohenlimburger Bauvereins in den letzten Jahren dar. Darüber hinaus erläuterte er das Thema der „explodierenden Heizkosten“ und berichtete in einem ausführlichen Vortrag über die Positionierung in der Energiekrise.





Mach mit! „Der kleine Bauverein“

Bald steht das Weihnachtsfest vor der Tür und wie in jedem Jahr gibt es wieder die Chance, ein weiteres Geschenk abzustauben. Dafür musst Du nur unser Rätsel lösen und das Lösungswort finden. Kleiner Tipp: Ohne Schnee benötigt man das „Ding“ nicht.



- 1.) Was leuchtet nachts in großer Anzahl am Himmel und ist in der Adventszeit auch ganz oft als Dekoration zu sehen?
- 2.) Dieses „Ding“ beleuchtet den Weihnachtsbaum wunderschön und hat viele kleine Glühlämpchen.
- 3.) Oh ..., oh ..., wie schön sind Deine Blätter.
- 4.) Dort hinein bekommen viele Kinder am 6. Dezember etwas Süßes.

Rätsel gelöst? Lösungswort herausgefunden? Super, dann schreib eine Postkarte mit dem Lösungswort und deinem Alter oder schick eine E-Mail an info@holibau.de

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Teilnehmen können Kinder bis 14 Jahre. Viel Spaß und viel Glück!

Einsendeschluss: 30.01.2023

Impressum:

Redaktion und Fotos:
Hohenlimburger Bauverein
Wiesenstraße 5 · 58119 Hagen
Telefon 0 23 34 / 95 88-0
Internet www.holibau.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Ulrich Schulze-Witteborg,
Vorstandsvorsitzender

Satz und Druck:
Geldsetzer & Schäfers GmbH,
Letmathe

Vektorgrafiken: vecteezy.de

Taiwanese Snowflake Crisp

Vielleicht soll es in diesem Jahr in der Weihnachtszeit mal was Neues geben? Dieses weiche Nougat aus Marshmallows ist schnell zubereitet und mit verschiedenen Füllungen ist für jeden was dabei.

Grundzutaten:

150g Marshmallows

50g Butter

55g Milchpulver

Je nach Sorte:

50g Mandeln

50g geröstete Cashewkerne

70g getrocknete Mango

50g Pistazien

50g Mandeln

40g gefriergetrocknete Erdbeeren

(gibt's im Drogeriemarkt)

10g Matchapulver (vor dem Milchpulver unterrühren)

70g Studentenfutter

50g salzige Cracker

15g Instantkaffeepulver

+ 10g Kakaopulver (vor dem Milchpulver unterrühren)

60 g Kekse

40 g geröstete Haselnüsse

1) Zuerst werden die Marshmallows in kleine Stücke geschnitten.

2) Die Butter wird in einer Pfanne bei geringer Hitze geschmolzen. Dann werden die Marshmallow-Stücke hinzugefügt und so lange gerührt, bis sie vollständig geschmolzen sind.

3) Nun wird das Milchpulver hinzugefügt und grob untergerührt.

4) Jetzt stellt man den Herd aus und nutzt die Restwärme um die Nüsse, das Trockenobst bzw. die Kekse unterzumischen. Hier hilft ein Teigschaber aus Silikon, weil das Nougat daran nicht kleben bleibt. Mit Einmalhandschuhen lässt sich die Masse auch gut mit den Händen formen.



5) Nachdem alles gut vermischt ist, muss die Masse nun zügig in eine Form (beispielsweise eine Auflaufform) gegeben und mit dem Teigschaber gleichmäßig flach gedrückt werden.

6) Die Masse über Nacht etwas aushärten lassen.

7) Abschließend wird das Nougat mit einem Messer aus der Form gelöst und in mundgerechte Stücke geschnitten.

Für die Aufbewahrung ist eine luftdichte Dose wichtig!

Tipp: Falls die Stückchen zu sehr aneinander kleben, können sie mit Butterbrotpapier separiert werden.

Viel Spaß beim Ausprobieren und vielleicht auch beim Verschenken!

Gutes Gelingen,

Linda Minutolo

Mietertreffen für Senioren und Angehörige mit den Pflegediensten im Hohenlimburger Bürgersaal, Bahnstraße 1 in Hohenlimburg:

11.01.2023, 15.00 Uhr

mit Frau Anke Dollberg vom Betreuungsbüro der Stadt Hagen und dem Thema „Vorsorgevollmacht / Betreuungsrecht.“

08.02.2023, 15.00 Uhr

mit Frau Pieper-Rützel vom Bestattungsinstitut Pieper und dem Thema „Bestattungsvollmacht / -vorsorge“.

08.03.2023, 15.00 Uhr

mit dem Betreuungsteam und dem Thema „Tarifänderungen bei den Pflegediensten“.

Bei Druckfreigabe standen noch nicht alle Details fest; es kann zu geringfügigen Programmänderungen kommen. Die weiteren Termine im Jahr 2023 finden Sie terminnah auf unserer Internetseite www.holibau.de

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an den Mietertreffen telefonisch bei Frau Minnerop, Tel. 0 23 34 / 95 88 27, an und beachten Sie die jeweils gültigen Corona-Regeln.